



## GOTTESDIENSTORDNUNG und PFARRNACHRICHTEN

Pfarrei Christkönig • 90574 Roßtal • Sickersdorfer Str. 9 • ☎ 09127 90202-0

17. bis 24. Oktober 2021

43 Woche

Ewig Licht: Fam. Bauer

Fr 15.10. **Hl. Theresia von Jesus (von Avila), Ordensfrau, Kirchenlehrerin**

18:30 Roßtal: Oktoberrosenkrantz

19:00 Roßtal: Hl. Messe f + Juliane & Josef Watz

Sa 16.10. **Hl. Hedwig von Andechs, hl. Gallus, hl. Margareta Maria Alacoque**

17:30 Roßtal: Oktoberrosenkrantz

18:00 Roßtal: Vorabendmesse f. + Anni Scharf & Angehörige

So 17.10. **29. Sonntag im Jahreskreis**

8:30 Großhabersdorf: Hl. Messe für die Pfarrgemeinde

10:00 Roßtal: Hl. Messe f. + Alois Frank  
m. Gd. f. + Suck, Müller & Kinzel

18:00 Roßtal: Oktoberrosenkrantz –  
gestaltet von Herrn Pfarrer Jäger

**29. Sonntag  
im Jahreskreis  
Lesejahr B**

1. Lesung: Jesaja 53,10-11

2. Lesung: Hebräer 4,14-16

Evangelium: Markus 10,35-45

Mo 18.10. **Hl. Lukas, Evangelist**

16:00 Altenheim: Hl. Messe f. + Josef Lechner und Verwandtschaft

16:30 Pfarrheim: Kinderchor

Di 19.10. **Hl. Johannes de Brébeuf, hl. Isaak Jogues,  
und Gefährten, hl. Paul v. Kreuz**

19:00 Großweismannsdorf: Hl. Messe **entfällt wegen Kapiteljahrtag**

Mi 20.10. **Hl. Wendelin, Einsiedler im Saarland**

19:00 Großhabersdorf: Wortgottesdienst

Do 21.10. **Jahrestag der Weihe der Domkirche**

8:30 Roßtal: Hl. Messe f. + Alois Rawitzer

20:00 Roßtal – Kirche: Elternabend der Firmlinge 2022

Fr 22.10. **Hl. Johannes Paul II., Papst**

18:30 Roßtal: Oktoberrosenkrantz

19:00 Roßtal: Hl. Messe nach Meinung

Sa 23.10. **Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester, Wanderprediger**

13:00 Roßtal: Trauung

17:30 Roßtal: Oktoberrosenkrantz

18:00 Roßtal: Vorabendmesse f. + Jürgen Schock und Großeltern



» Sie sagten zu ihm: Lass in deiner Herrlichkeit einen von uns rechts und den andern links neben dir sitzen! Jesus erwiderte: Ihr wisst nicht, um was ihr bittet. Könnt ihr den Kelch trinken, den ich trinke, oder die Taufe auf euch nehmen, mit der ich getauft werde? Sie antworteten: Wir können es. «

So 24.10.           **30. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Weltmission (Missio)**  
8:30    Roßtal: Hl. Messe für die Pfarrgemeinde  
10:00   Großhabersdorf: Hl. Messe nach Meinung  
11:30   Roßtal: Tauffeier  
18:00   Roßtal: Oktoberrosenkranz



**„Wir beten für die Menschen, die vor einer wichtigen Entscheidung stehen um Klarheit und ein gutes Gespür.“**

### ***Aufruf der deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag 2021***

*Liebe Schwestern und Brüder,*

*„Lasst uns nicht müde werden, das Gute zu tun“ (Gal 6,9), schreibt Paulus, der Völkerapostel, an die Gemeinden in Galatien. Dies ist auch das Leitwort für den Monat der Weltmission 2021. Lasst uns Gutes tun: Dieses Wort ist damals wie heute die Aufforderung zu einem Leben in Geschwisterlichkeit. Es gehört Mut dazu, auf Menschen zuzugehen und Brücken zu bauen. Die Aktion der Missio-Werke zeigt an den Beispielen von Nigeria und dem Senegal, was alles möglich ist, wenn Menschen aus diesem Geist heraus handeln. Beide Länder sind stark von der Corona-Pandemie betroffen. Armut und Jugendarbeitslosigkeit nähren Gewalt und religiösen Fundamentalismus. Entführungen und Anschläge bringen Not und Elend, sie säen Furcht und Misstrauen. In dieser Lage setzt die Kirche auf den Dialog mit allen Menschen guten Willens. Sie bringt Christen und Muslime an einen Tisch, so dass Vertrauen entstehen kann und gemeinsames Tun möglich wird. Auf diese Weise wird die Hoffnung gestiftet, dass die verwundeten Gesellschaften geheilt werden können. Wir bitten Sie: Beten Sie für unsere Schwestern und Brüder, die nicht müde werden, sich in Gottes Namen für ein gutes Miteinander ein-zusetzen. In Nigeria, im Senegal und weltweit. Bedenken Sie bei der Kollekte am kommenden Sonntag die Initiativen von Missio mit einer großzügigen Spende!*

*Für das Bistum Eichstätt*

*Gregor Maria Hanke OSB, Bischof von Eichstätt*

### **AUSGELEGT!: Bibelwort: Markus 10,35-45**

*Bevor die Jünger Jakobus und Johannes für ihren Wunsch „getadelt“ werden, bleibt festzuhalten: Sie glauben an ein ewiges Leben, an das Reich Gottes, daran, dass Jesus in seine Herrlichkeit eingehen wird. Das ist keine Selbstverständlichkeit. Selbst ihre hierarchische Vorstellung vom Reich Gottes stellt Jesus nicht grundsätzlich infrage. Nur die „Vergabe-Richtlinien“ entsprechen nicht den menschlichen Vorstellungen. Im Reich Gottes geht es nicht nach dem Leistungsprinzip, selbst ein Martyrium – Ihr werdet den Kelch trinken, den ich trinke, und die Taufe empfangen, mit der ich getauft werde – qualifizieren nicht automatisch für die Ehrenplätze.*

*Nein, Ehrenplätze sind für die reserviert, die sich nicht dafür geeignet halten. Die demütig Sklavendienst auf sich nehmen. Und es handelt sich ganz gewiss nicht um eine geheuchelte Demut, die in Wahrheit nach Höherem schießt. Nein, was Jesus hier einfordert, ist ehrliche Demut, ist die Bereitschaft zum Dienen bis in die Lebensaufgabe hinein. Ein solcher Dienst ist heute weitgehend fremd geworden und widerspricht der weitverbreitete Lebensmaxime: Mach' was aus deinem Leben! Dabei übersehe auch ich nicht selten: Gerade wenn ich diene und mich selbst zurücknehme, mache ich was aus meinem Leben. Das möchte ich mir immer wieder in Erinnerung rufen.*

*Michael Tillmann*